



ERLEBNIS- UND INFORMATIONSTAG

WOLF, BIBER & CO.

KOSTENFREIES VERANSTALTUNGSANGEBOT

SAMSTAG, 27. APRIL 2024
12 BIS 16 UHR

	ÖPNV
Haltestelle	Station Natur und Umwelt Buslinien 625 (vom Hbf) und 630 (von Ronsdorf)
Haltestelle	Hahnerberg (fünf Minuten Fußweg entfernt) Buslinien CE 64, CE 65, 615, 613, 635 und 645 (vom Hbf)
	Impressum
Herausgeber	Der Oberbürgermeister der Stadt Wuppertal, Ressort Grünflächen und Forsten
	 Wuppertal
	in Zusammenarbeit mit dem Förderverein der Station Natur und Umwelt e. V. Jägerhofstr. 229 · 42349 Wuppertal Fon 0202 563-6291 mail@stnu.de · www.stnu.de
Gestaltung	wppt-kommunikation gmbh
Redaktion	Kornelia Heger-Wegmann
Foto Innenseite	Ralf Steinberg
Satz	Kornelia Heger-Wegmann
Druck	flyeralarm, klimaneutral auf Recycling-Papier, Blauer Engel
Auflage	7.500 Exemplare



Station Natur
und Umwelt

PROGRAMM VON 12 BIS 16 UHR

- 13:00 Uhr Konfliktträchtige Tierarten –
und wo sie zu finden sind
Wiebke Foss, BNE-Referentin
der Station Natur und Umwelt
- 13:30 Uhr Impulsvorträge zum Barcamp
Moderation: Wiebke Foss
- Wölfe in NRW – Herdenschutz ist auch Wolfschutz
Dietmar Birkhahn, ehrenamtlicher Luchs- und Wolfsberater
des Landesamtes für Natur, Umwelt + Verbraucherschutz NRW
 - Wolf, Waschbär, Biber und Co. – Wer ist gut und wer ist böse?
Christian Buschmann, Förster,
Ressort Grünflächen und Forsten, Stadt Wuppertal
 - Ein Tag im Leben eines Berufsschäfers
Maik Dünow, Berufsschäfer, Kreis Wesel
 - WikiWolves Freiwilligeneinsätze im Herdenschutz –
alle sind gefragt!
René Oberhauser, WikiWolves NRW
 - Die Wupperbiber
Elmar Weber, Rechtsanwalt, Entdecker der Wupperbiber
 - Der Luchs in NRW
Jörn Ziegler, ehrenamtlicher Luchs- und Wolfsberater NRW,
Lehrer an der Station Natur und Umwelt
- 14:30 Uhr Barcamp zu den Impulsvorträgen
- 15:30 Uhr Ausklang

OFFENE ANGEBOTE VON 12 BIS 16 UHR

- Aktionen rund um den Luchs
- Gipspfoten selber gießen
- Wildtier-Bastelwerkstatt
- Wolfshöhle und Biberburg
Förderverein der Station Natur und Umwelt e. V.
- Wuppertaler Stadttauben
Fliegende Schönheiten e. V.
- Der Wolf als Teil unserer Natur
Freundeskreis freilebender Wölfe
- Zum konfliktarmen Miteinander von Mensch und Wolf
Gesellschaft zum Schutz der Wölfe e. V.
- Fahrende Waldschule
Kreisjägerschaft Wuppertal
- Selbstgebackener Kuchen, fair gehandelter Kaffee und Tee
Station Natur und Umwelt mit FÖJ und Förderverein
- Stockbrot backen
Station Natur und Umwelt mit FÖJ und Förderverein
- Alles rund um den Biber
Gertrud Thören,
NABU Biberbotschafterin,
Naturschutzbund
Deutschland e. V.

**Mensch und Natur –
was oft romantisiert erscheint,
kann in der Realität stark kontrovers
aufeinander stoßen. Ob Wolf, Biber oder
Wildschwein: wo immer Tiere sich ihren Lebens-
raum mit dem Menschen teilen müssen, zeigt sich
ein nicht zu unterschätzendes Problempotential. Diese
Mensch-Natur-Konflikte beinhalten die große Gefahr, von
Fehlinformationen und von Emotionen gesteuert zu sein.
Die sogenannten konfliktträchtigen Tierarten besitzen oftmals
eine Schlüsselrolle in funktionierenden Ökosystemen. Wie ist dies
jedoch mit unserer dichtbesiedelten Kulturlandschaft vereinbar?**

Wir laden Sie herzlich ein, mithilfe der Kurzvorträge eine Themenauswahl zu treffen, in welchen anschließenden Barcampstunden Sie in den konkreten Austausch mit anderen Interessierten kommen wollen. Verschiedene Sichtweisen sollen dabei konkretisiert werden, um Lösungsansätze für ein funktionierendes Miteinander realistischer zu machen.

